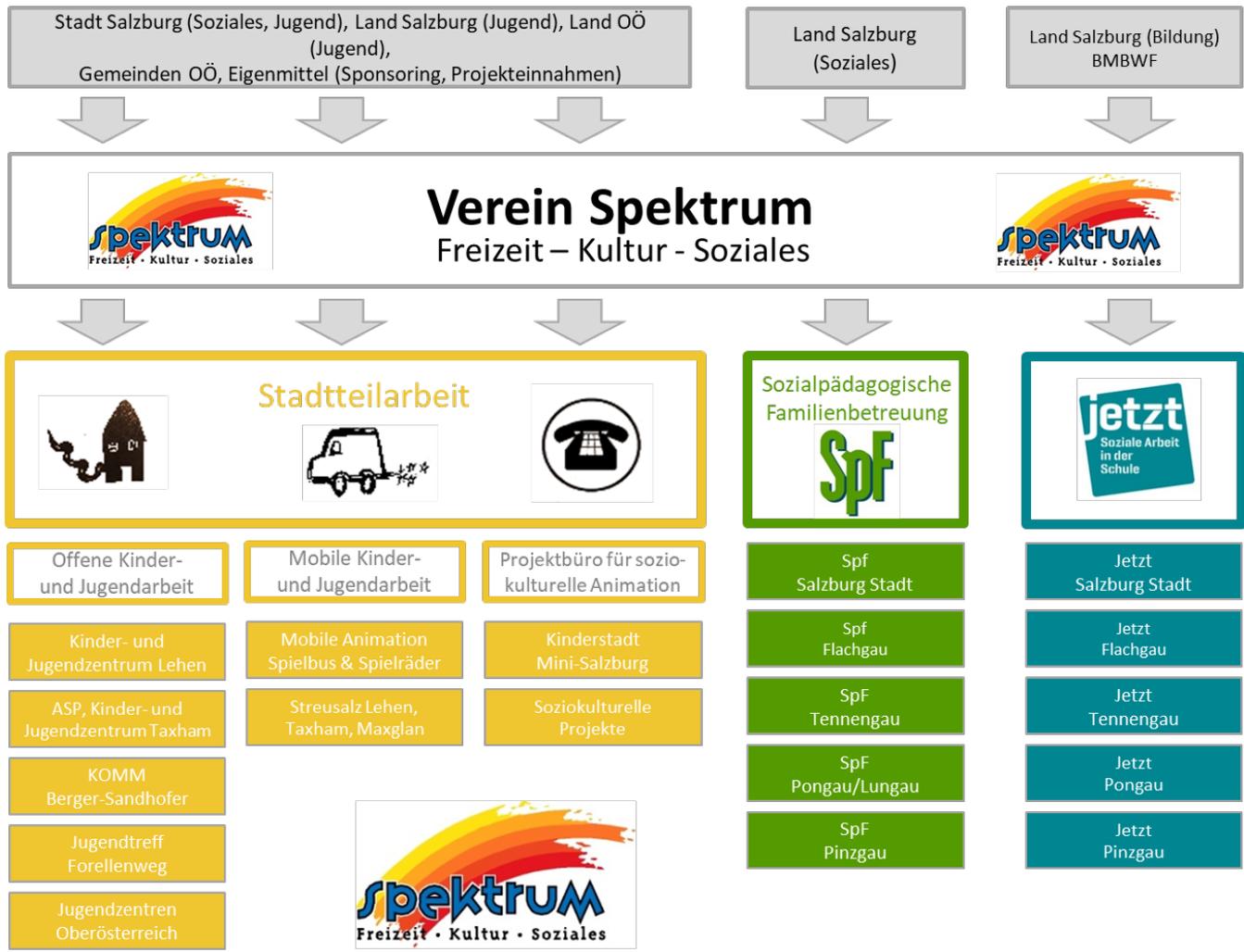


ibobb zielgruppenspezifischer machen: Wie wir beratungsferne Jugendliche besser ansprechen und unterstützen können!

Bundesweite ibobb Online Tagung, 21.10.2021
Helga Gschwandtner, Pamela Heil, Constanze Hellmann-Cetojevic,
Verena Karl, Renate Kitzmantel, Ruth Mayr, Tina Widmann





- Das Recht auf förderliche Entwicklungs- und Bildungschancen stärken
- Bildungsbenachteiligung reduzieren
- Belastungen von Kindern und Jugendlichen im schulischen Alltag und darüber hinaus aufgreifen
- VS, MS, ASO, Polytechnische Schulen, HAS

Bundesland Salzburg:
3 Träger, ca. 55 Schulen, 28 MA

Zielgruppe

- **ALLE Kinder und Jugendlichen an den betreffenden Schulen**
- Besonders benachteiligte, von Exklusion bedrohte Kinder u. Jugendliche
- Schüler*innen bei denen Schulverweigerung und -absentismus Thema sind

Zielsetzungen

- **Prävention, Früherkennung, Intervention**
- Beratung, Workshops, Projekte, Vernetzung
- Präsenz an der Schule und Beziehungsangebot
- Beitrag zum positiven Schulklima
- Erweiterung des Bildungsbegriffes

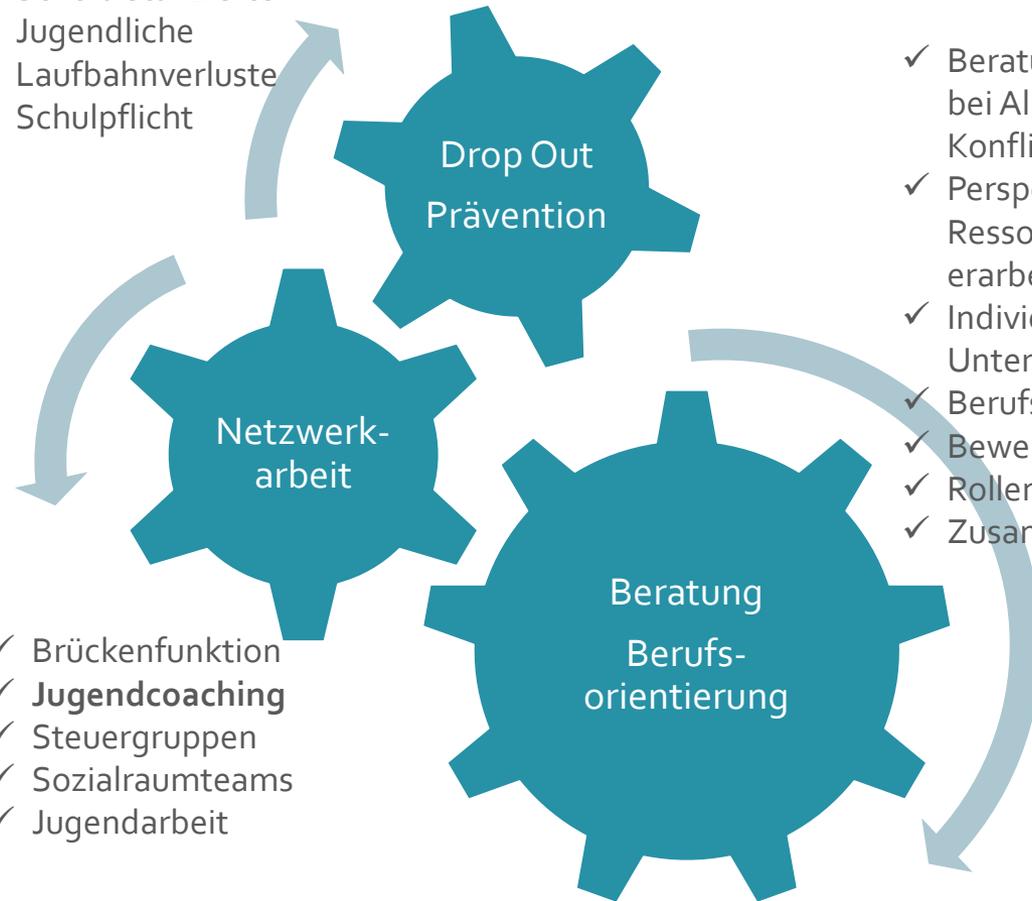


Aufträge

- Schnittstelle Schule und Lebenswelt – **Sozialraumbezug**
- **Außerschulische** Angebote, Soziales Lernen
- **Vernetzung** realisieren (innerschulisch, extern, Ressourcen)
- **Kinderschutz**

Angebote der Schulsozialarbeit am Übergang Schule – Beruf

- ✓ Schuldistanzierte Jugendliche
- ✓ Laufbahnverluste
- ✓ Schulpflicht



- ✓ Brückenfunktion
- ✓ **Jugendcoaching**
- ✓ Steuergruppen
- ✓ Sozialraumteams
- ✓ Jugendarbeit

- ✓ Beratungsgespräche bei Alltagsorgen, Konflikten zu Hause;
- ✓ Perspektiven, Ressourcen und Stärken erarbeiten
- ✓ Individuelle Unterstützung
- ✓ Berufspraktische Tage
- ✓ Bewerbungsgespräche
- ✓ Rollenspiele
- ✓ Zusammenarbeit Eltern

Wie erreichen wir beratungsferne Jugendliche?

- Verknüpfung von Lebenswelt und Schule
- Handlungsprinzipien (Transparenz, wertschätzende Haltung etc.)
- Vielfältige Beratungszugänge, gute Erreichbarkeit
- Aufsuchend und außerschulisch (Lebensumfeld, Soziale Medien)
- Gruppenangebote „Trainingsplatz“, Integration in kollektive Strukturen
- Reflexionsfläche, „Übersetzung“ von Werthaltungen, Stärkung
- Beziehungsangebot, verlässliche Bezugspersonen
- X-te Chance und wiederholte Angebote





NETZWERK BERUFLICHE
ASSISTENZ

JUGENDCOACHING

Jugendcoaching im Bundesland Salzburg

pro mente | **sbg**

Präsentation am 21.10. 2021 - IBOBB Tagung

www.promentesalzburg.at | www.einstieg.or.at



EINSTIEG

Bildung Beratung Qualifizierung
GmbH

Warum Jugendcoaching?

...damit die Bildungs- und Ausbildungschancen erhöht werden...

1

Frühzeitigen Schul- und (Aus)Bildungsabbruch und damit Niedrigqualifikation verhindern

2

Jugendliche möglichst bis zu ihrem 19. Lebensjahr im (Aus)Bildungsbereich halten

3

Jugendliche außerhalb des Schulsystems reintegrieren bzw. mit ihnen geeignete Perspektiven erarbeiten

Trägerorganisationen - Jugendcoaching Salzburg

pro mente | **sbg**



- Zuständig für alle Jugendliche in Pflichtschulen (MS, ASO, PTS)

- Zuständig für alle Jugendlichen in AHS, BHS, BMS sowie außerschulische Jugendliche und Jugendliche in der Justizanstalt

Jugendcoaching in den Pflichtschulen



- Zielgruppe
 - Jugendliche ab dem 9. Schulbesuchsjahr, die Unterstützung am Übergang Schule-Beruf benötigen
 - Jugendliche, die eine MS, PTS oder ASO besuchen



- Freiwillig
- Kostenlos
- Coachingzeitraum bis zu einem Jahr
- mehrfache Inanspruchnahme möglich
- Stufenmodell für den jeweiligen Bedarf

Jugendliche sind bei uns richtig, wenn sie wissen möchten,
...

ob Schule oder Lehre passender für sie ist.

für welche Berufe sie geeignet sind.

wo ihre Stärken und Schwächen liegen.

wie man sich bestmöglich bei Betrieben bewirbt.

wo sie weitere Unterstützung bekommen können.

Jugendcoaching Zielgruppen der Einstieg GmbH

... Jugendliche zwischen dem 15. und dem 24. Lebensjahr...

Jugendliche nach beendeter Pflichtschule

- Schülerinnen und Schüler (BMS/BHS, AHS) mit Unterstützungsbedarf
- Jugendliche außerhalb des Ausbildungssystems/NEET-Jugendliche
- Jugendliche, die unter die Ausbildungspflicht fallen
- Jugendliche, die gefährdet sind AMS/SMS Maßnahmen abubrechen
- Jugendliche/junge Erwachsene in der Justizanstalt
- Jugendliche/junge Erwachsene mit Unterstützungsbedarf bis zum 24. Geburtstag

An wen richtet sich **Jugendcoaching** an den mittleren und höheren Schulen

1 **Schüler*innen**, die gefährdet sind die Ausbildung abzubrechen (z.B. Motivationstief, schlechte Noten, Probleme, „ich bin planlos und weiß nicht weiter“ ...).

2 **Schüler*innen**, die ihren (Schul)-Alltag besser organisieren möchten (Zeitmanagement, Lernplan erstellen,...).

3 **Schüler*innen**, die Fragen zur Praktikumssuche, Studien- oder Berufswahl haben.

4 **Schüler*innen**, die mehr über ihre Stärken & Fähigkeiten herausfinden möchten.

5 **Schülerinnen und Schüler** in einer schwierigen Lebenssituation mit Beratungs- oder Begleitungsbedarf

Jugendcoaching

Ziele der Zusammenarbeit



Mehrwert des JUCO

- Flächendeckend an Schulstandorten tätig
- Direkter Kontakt zur Direktion und den Lehrer*innen
- Niederschwelliger und präventiver Ansatz direkt an den Schulen
- Individuelle Begleitung der Schüler*innen
- Entwicklungspotentiale erkennen
- Matching der Stärken und Fähigkeiten der Jugendlichen bezogen auf Berufswunsch, Ausbildung und Arbeitsmarkt
- Informationen über Angebote und Möglichkeiten



NETZWERK BERUFLICHE
ASSISTENZ

JUGENDCOACHING

„Meine Chance für die Zukunft“

neba.at/jugendcoaching

NEBA ist eine Initiative des  Sozialministeriumservice

Diese Maßnahme wird aus
Mitteln des Europäischen
Sozialfonds finanziert.



Bildungsberatung für Mädchen*
KOMPASS



Wir begleiten Mädchen* und junge Frauen* auf ihrem Weg zu einer **selbstbestimmten Berufs- und Zukunftsplanung**.

Wir ermöglichen **Einblicke in vielfältige Berufsbilder** und schaffen **Räume, um Neues auszuprobieren** und die eigenen **Stärken und Ressourcen zu entdecken**.

Wir sind eine **Servicestelle für klischeefreie Berufsorientierung**, mit dem Ziel, das Berufswahlspektrum von Mädchen* und jungen Frauen* zu erweitern.



www.kompass.or.at

Gefördert von:



Wir sind Teil von





Bildungsberatung für Mädchen*
KOMPASS



Unsere **Zielgruppe** für Beratungen sind **Mädchen* und junge Frauen* zwischen 12 und 24 Jahren**, die im Bundesland Salzburg leben, arbeiten oder zur Schule gehen.



In unseren Workshops wenden wir uns an **Mädchen* ab dem Volksschulalter**.

Wir verstehen **Berufsorientierung als Prozess** und richten uns in unseren Angeboten daher auch an Lehrpersonen, Eltern, Ausbilder*innen u.a.

www.kompass.or.at

Gefördert von:



Wir sind Teil von





Bildungsberatung für Mädchen*
KOMPASS



UNSER ANGEBOT: **Information, Workshops & Beratung zu den Themen Beruf und Ausbildung**

- **Berufsorientierungs-Workshops**

*für Volksschülerinnen**: Neugierde und Forscherinnendrang fördern
- MINT entdecken

für Mädchen in der Sekundarstufe:*

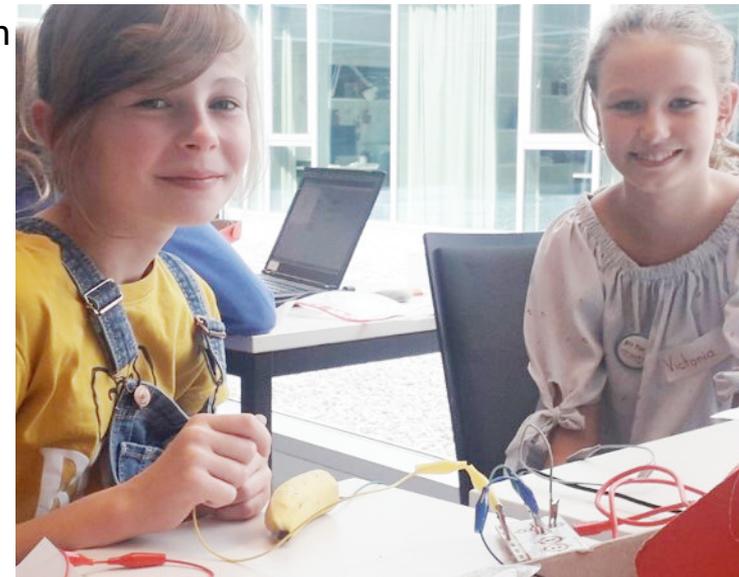
- ✓ Bewerbung - Selbstpräsentation - eigene Stärken kennen
- ✓ Handwerk, Technik, Naturwissenschaften und IT erproben

Außerschulische Workshop-Angebote:

- ✓ z.B. Kompass-Forscherinnen*-Tage in den Ferien
- ✓ Kompass-MINT-Club

- **Einzelberatung**

Kostenlos und vertraulich - für Mädchen* und junge Frauen*
zwischen 12 und 24 Jahren





Bildungsberatung für Mädchen*
KOMPASS



Wir schaffen **Möglichkeitenräume** ...

- Einbindung von Role Models (junge Frauen* in MINT-Ausbildungen)
- Stärkung der Selbstwirksamkeitserwartung (*Ich kann das auch!*)
- Forscherinnen*drang und Neugierde bereits ab dem Vor- und Volksschulalter fördern - vielfältige Zugänge schaffen
- Vernetzung und Kooperation mit anderen Akteur*innen (Schule, Jugendzentren, andere Projekte, ...)





Bildungsberatung für Mädchen*
KOMPASS



Kontakt

Kompass - Bildungsberatung für Mädchen*

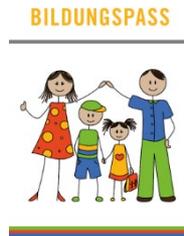
Mag.^a Ruth Mayr
Rainerstraße 27/6
5020 Salzburg
0664/822 72 13
kompass@einstieg.or.at

www.kompass.or.at
facebook.com/kompass.bildungsberatung
instagram.com/kompassgirlpower





Ihr Profi bei Schul- & Ausbildungsproblemen!



FÜR:

JUGENDLICHE

SCHULEN

ELTERN

UNTERNEHMEN

Alle Leistungen sind kostenlos! Persönlich, mobil oder online! Bei Bedarf mit Unterstützung von Native Speakern in vielen verschiedenen Sprachen!

Get Fit Programm:

Sprach-, Lern-, Ausbildungs-, Bewerbungs-, Kompetenz-, Mental-, Antimobbing-, Gewaltpräventionstraining, AIST, Begleitung

Workshop- & Webinarangebot:

Berufsorientierung und mentale Stärke für SchülerInnen, Buddyausbildung, Elternabende, Fortbildung für PädagogInnen

Aufsuchende, mobile Beratung:

Information über Berufsorientierung und Bildungssystem, Begleitung bei Schulgesprächen, gewaltfreie Erziehung

Begleitung während der Lehrzeit:

berufsbezogenes Sprach- & Lernttraining, Buddyausbildung/-vermittlung, Vermittlung zw. Eltern/Betrieb, Unfallversicherung Praktika



die chance Ziel/Auftrag, Zielgruppe, Förderer

- Prävention von Schul-, Lehr- und Ausbildungsabbruch
- Unterstützung beim (Aus)Bildungsabschluss
- Berufsorientierung und Förderung der Gelingensfaktoren zur Arbeitsmarktintegration
- Österreichische, zugewanderte, geflüchtete Jugendliche mit positivem Bescheid, subsidiär Schutzberechtigte von 6 bis 24 Jahren
- Mädchen und Mütter aus patriarchalischen Familienstrukturen (mit Kinderbetreuung)

 Bundeskanzleramt



 *Thoolen
Foundation
Vaduz*

Otto Wittschier
STIFTUNG

 **OIF** ÖSTERREICHISCHER
INTEGRATIONS
FONDS

die chance Berufsorientierung

Individuelles Einzeltraining, Allgemeiner Interessen-Struktur-Test (C. Bergmann & F. Eder), Mit den Bewerbungsunterlagen punkten, Fit fürs Vorstellungsgespräch, Lehrstellensuche, Unfallversicherung Praktika, Begleitung bei der (Schnupper)Lehre, bOp Berufsorientierungspass, Bewerbungstrainer 4you, AusbildungstrainerInnen aus dem eigenen Kulturreis

Großes Workshop & Webinarangebot für SchülerInnen: Das Pinguin-Syndrom, Gut gerüstet für die berufliche Zukunft, Bewerben all inclusive, Dein Auftritt mit Ausblick, Was sich PersonalerInnen wirklich wünschen, Codename: Bewerbungsprofiler; Simultanübersetzung durch Native Speaker (auch für Eltern/Schülergespräche); diverse Arbeitsmaterialien, bOp; Elternabende
Wissenschaftl. Studie aus Erasmus-Projekt: Gelingensfaktoren in der Berufsbildung, Buch: Herz-Hirn-Hand begabt (C. Hellmann & T. Widmann, 2019)

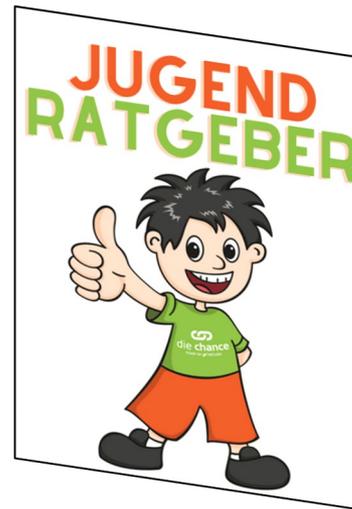
Aufsuchende, mobile Beratung, bei Bedarf mit Simultanübersetzung, Information über Berufsorientierung und Bildungssystem/Schullaufbahnberatung, Begleitung bei Schulgesprächen, Tipps für gelingende Unterstützung der Kinder im Bildungsprozess, Elterninformationsabende im Projekt Bildungspass, Kennenlernen der Institutionen im Bundesland Salzburg, Förderung des Take up von Leistungen, Kompetenztraining für Mütter mit Kinderbetreuung

Unfallversicherung für chance PraktikantInnen, Begleitung während der Lehrzeit, Vermittlung zwischen Lehrbetrieb und Eltern, Welcome-Buddys



die chance erreicht beratungsferne Jugendliche ...

chanceBUDDY  FAIRbesserer



MOBILES BÜRO



BILDUNGSPASS



NATIVE SPEAKER



die chance Agentur gemeinnützige GmbH



0664 8565777

0664 1683014

diechanceagentur@gmail.com

www.die-chance.at

www.facebook.com/diechanceagentur



AusBildung bis 18

WER MEH
IST BESSE

ANN
IAN



AusBildung bis 18

Oktober 2021



Übergang Schule Beruf

- Schnittstellenmanagement und Vernetzung
- Prozessbegleitung NEBA-Projekte
- Statistische Auswertungen



Jugendcoaching

AFit

Berufsausbildungs-
assistenz

Arbeitsassistenz

Jobcoaching

AusBildung bis 18

- Administrative Fallbegleitung
- Informationsstelle
- Angebotslandschaft für Jugendprojekte



AusBildung bis 18 Zielgruppe und Auftrag

KOST Salzburg

**AusBildung
bis 18**
WER MEHR KANN
IST BESSER DRAN 



Alle Jugendlichen

- die ihr individuelles 9. Schuljahr beendet haben
- vom 15. bis zum 18. Lebensjahr
- mit dauerhaftem Wohnsitz in Österreich



- Alle unter 18-jährigen sollen nach Möglichkeit eine über den Pflichtschulabschluss hinausgehende AusBildung abschließen.

Die AusBildung bis 18 wird erfüllt:

KOST Salzburg

**AusBildung
bis 18**
WER MEHR KANN
IST BESSER DRAN 



Weiterführende
Schulen oder
Lehrausbildungen



**Anerkannte arbeitsmarkt- oder
bildungspolitische Maßnahmen**

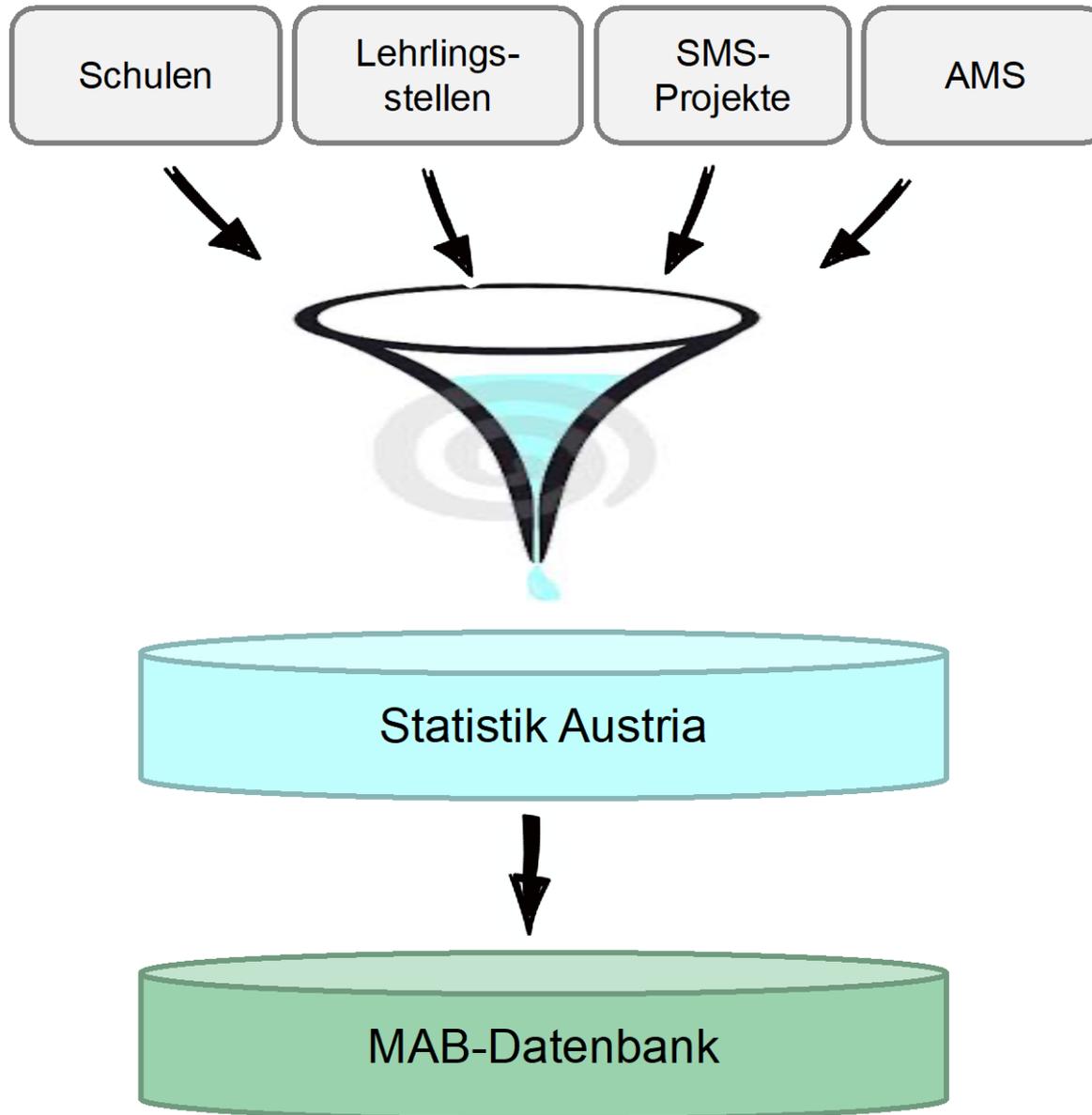
Reintegration in weiterführende Ausbildungs-
und Bildungsangebote



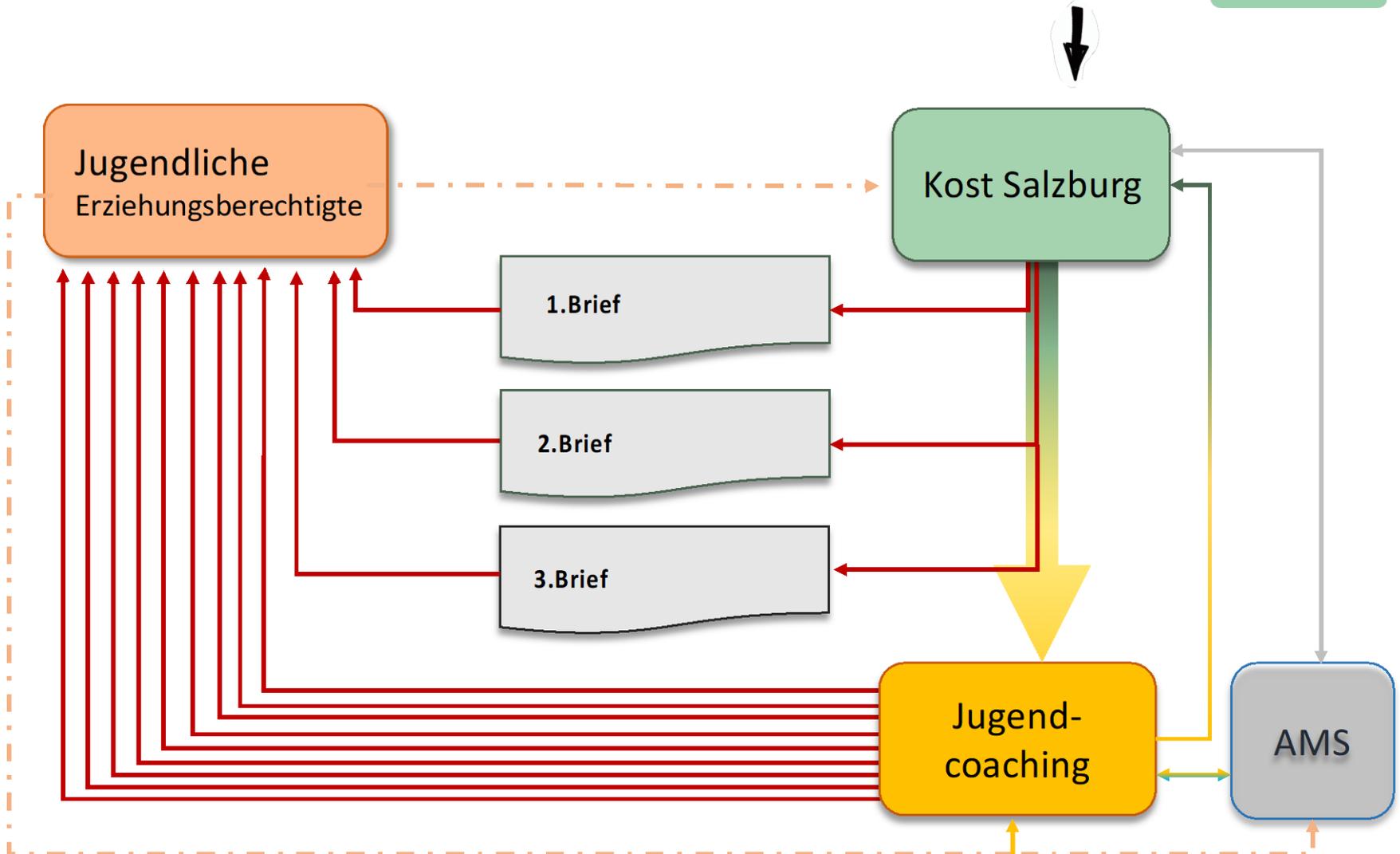
**Maßnahmen für
Jugendliche mit
Beeinträchtigung**

bzw. besonderem
Unterstützungsbedarf

AusBildung bis 18 Meldesystem



AusBildung bis 18 Prozess auf regionaler Ebene



Koordinierungsstelle AusBildung bis 18

Paracelsusstraße 3, 5020 Salzburg

 0800 700 118

 0043 (0) 662 / 87 80 40

 info@kost-salzburg.at

 www.kost-salzburg.at

FAZIT der Werkstätte

- Gute Vernetzung in Salzburg, durch die Zusammenarbeit gehen weniger Jugendliche „verloren“; Schnittstellen
- Verstärkte Elternarbeit und Sensibilisierung der Lehrkräfte
- Kooperation NEBA und Bildungsdirektion (Steuergruppen)
- Unterschiedliche zielgruppenspezifischen Zugang als Stärke

FAZIT der Werkstätte